

Astrid Schwarz

Sir Karl Popper: Offene Gesellschaft und kritischer Rationalismus

Proseminar/Lektürekurs

Dienstags, 11:40-13:20 S3 13/319

Die Philosophie von Sir Karl Raimund Popper (1902 - 1994) ist in der heutigen Wissenschaftstheorie und vor allem auch in den Wissenschaften selbst, insbesondere den Naturwissenschaften, entgegen aller Kritik nach wie vor präsent. Ganze Schulen von Wissenschaftsphilosophen und mittlerweile Generationen von Wissenschaftlern haben sich an Poppers Falsifikationismus und seinem kritischen Rationalismus abgearbeitet. Im Blick auf diese breite Rezeptionsbasis heute weniger diskutiert, ist seine Schrift über die offene Gesellschaft, die sich gegen die zeitgenössische Philosophiegeschichte wandte und, als sie 1945 veröffentlicht wurde, erhebliches politisches Aufsehen zur Folge hatte. Positivismusstreit, Pseudowissenschaft versus Wissenschaft oder Falsifikationismus sind Stichworte, mit denen wir uns im Seminar beschäftigen werden. Gelesen werden Passagen aus der „Logik der Forschung“ und aus „Die offene Gesellschaft und ihre Feinde“.

Literatur:

- Popper, Karl R.

Lesebuch. Ausgewählte Texte zu Erkenntnistheorie, Philosophie der Naturwissenschaften, Metaphysik, Sozialphilosophie. Hrsg. von David Miller
Tübingen: Mohr Siebeck 1995

- Popper, Karl R:

Logik der Forschung [1.Ed. Wien 1935].
Tübingen: Mohr Siebeck 2005

- Popper, Karl R.

Die offene Gesellschaft und ihre Feinde [Originaltitel: The Open Society and Its Enemies, London 1945]
Tübingen: Mohr Siebeck 2003, 2 Bde.

- Döring, Eberhard

Karl R. Popper: "Die offene Gesellschaft und ihre Feinde": ein einführender Kommentar.
Paderborn: Schöningh, 1996

Termine:

21.4.2009 – Sitzung 1
Vorstellung und Einführung

28.4.2009 – Sitzung 2
„Die Verteidigung des Rationalismus (1945)“ (13 S.)
„Metaphysik und Kritisierbarkeit (1958)“ (10 S.)

5.5.2009 – Sitzung 3
„Der Realismus (1970)“ (6 S.)
„Die Zielsetzung der Erfahrungswissenschaften (1957)“ (9 S.)
„Das Rationalitätsprinzip (1967)“ (9 S.)

12.5.2009 – Sitzung 4
„Der Historizismus (1936)“ (17)
„Stückwerk-Sozialtechnik (1944)“ (16)

19.5.2009 – Sitzung 5
„Das Abgrenzungsproblem (1974)“ (13 S.)

26.5.2009 – Sitzung 6
„Die wissenschaftliche Methode (1934)“ (8 S.)
„Falsifikationismus oder Konventionalismus? (1934)“ (7 S.)
„Die empirische Basis (1934)“ (8 S.)

2.6.2009 – Sitzung 7
„Das Wachstum der wissenschaftlichen Erkenntnis (1960)“ (9 S.)
Andere Modelle: Kuhn, Lakatos, Toulmin

9.6.2009 – Sitzung 8
„Wahrheit und Annäherung an die Wahrheit (1960)“ (20 S.)

16.6.2009
fällt aus

23.6.2009 – Sitzung 9
Ihre Interessen? Nachholbedarf der letzten Sitzung(en)?
(Rezeption in den Naturwissenschaften)

30.6.2009 – Sitzung 10
Ihre Interessen?
(Aktuelle philosophische Positionen, Historizismus-Debatte?)

7.7.2009 – Sitzung 11
Besprechung Hausarbeiten

14.7.2009
fällt aus